



Philosophisches Kolloquium

Wintersemester 2026/27

Akteurskausalität bei Malebranche

Prof. Dr. Sebastian Bender (LMU, München)

Malebranche ist Okkasionalist. Er geht davon aus, dass Gott die einzig wahre Ursache ist. Dinge oder Ereignisse in der Welt sind dieser Theorie zufolge lediglich Gelegenheitsursachen - sie geben Gott eine Gelegenheit zu handeln, sie sind aber selbst keine echten Ursachen. Warum vertritt Malebranche diese auf den ersten Blick extravagante Theorie der Kausalität?

In diesem Vortrag argumentiere ich für die These, dass Malebranche ein akteurskausales Verständnis von Kausalität hat und dass dies seinen Okkasionalismus motiviert. Malebranches Kausalitätskonzeption weist somit eine überraschende Nähe zu spätscholastisch-aristotelischen Theorien auf.

Mittwoch, 04.11.2026 | 16 Uhr c.t. | Raum R 007

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!